
Porsche eröffnet Ausbildungszentrum in Leipzig

Porsche hat gestern in Leipzig ein neues Ausbildungszentrum eröffnet. Auf einer Fläche von insgesamt 2.300 Quadratmetern bietet der Neubau Werkstatt- und Seminarräume sowie Lehrinstrumente. Porsche wird zum neuen Ausbildungsjahr mehr als 120 Auszubildende in den Berufen Industriemechaniker, Werkzeugmechaniker, Mechatroniker und Kfz-Mechatroniker auf das Berufsleben vorbereiten. Hinzu kommt erstmalig die Möglichkeit eines dualen Studiums der Fachrichtung Maschinenbau.

„Damit bilden wir so viele Jugendliche wie nie zuvor in der Unternehmensgeschichte aus. Als vor 15 Jahren am Standort der erste Porsche vom Band lief, hatten wir fünf Auszubildende. Mit dem starken Wachstum des Werkes und einer Vervielfachung der Belegschaft ist konsequenterweise die Bedeutung der Nachwuchsrekrutierung gestiegen. Das neue Ausbildungszentrum steht für diese neue Ära in der Berufsausbildung“, betont Siegfried Bülow, Vorsitzender der Geschäftsführung der Porsche Leipzig GmbH.

Die Ausbildung bei Porsche in Leipzig ist seit jeher partnerschaftlich eng mit dem Technologiezentrum VDI „GaraGe“ in Leipzig Plagwitz verbunden, wo Schüler auf die spätere Berufsausbildung vorbereitet werden. Die Schülerwerkstatt soll Automobiltechnik erlebbar machen und für eine Ausbildung bei Porsche begeistern. Mit neuen Programmen sollen zielgerichtet auch sozial benachteiligte Jugendliche die Chance erhalten, sich auf den Start ins Berufsleben vorzubereiten.

Für den Ausbildungsstart zum September 2018 sucht Porsche in Leipzig 30 Auszubildende für die Ausbildungsberufe Industriemechaniker/in, Kraftfahrzeugmechatroniker/in und Mechatroniker/in. Mitte Mai werden alle Stellen auf dem „Porsche Job Locator“ (<https://jobs.porsche.com>) ausgeschrieben. ([ampnet/jri](#))

Bilder zum Artikel



Eröffnung des Porsche Ausbildungszentrums in Leipzig.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche